

Herren Kreisklasse A Staffel 2

SG Heidelberg-Neuenheim II : TTC Hirschhorn
Montag, 15.04.2024, 20:15 Uhr

Reiß bleibt gegen den TTC Hirschhorn ungeschlagen

Mit einem 9:2-Heimerfolg gegen den TTC Hirschhorn hat die SG Heidelberg-Neuenheim II am Montag in weniger als 180 Minuten zwei Punkte in der Herren Kreisklasse A Staffel 2 gesammelt. Beim TTC Hirschhorn lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Abend aus: Mit 31:14 behielten die Gastgeber deutlich die Oberhand. Zu beachten ist ferner, dass die SG Heidelberg-Neuenheim II mit 2 Ersatzspielern antrat. Erfolgsgarant war insbesondere Lukas Reiß, der seine Partien allesamt gewann.

Das Spiel lief wie folgt ab: Mit 11:8, 11:6, 7:11, 11:3 gewannen Reiß / Lederer gegen Wittrich / Grad und gaben dabei nur einen Satz ab. 2:3 endete danach das Doppel zwischen Mutz / Höltring und Trapp / Jarzabek aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Wenig Chancen ließen Lutz / Frank anschließend beim 11:8, 11:9, 11:8 ihren Gegner Volk / Ruf. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Lukas Reiß bezwang anschließend Gregor Wittrich in einem sehr ausgeglichenen Spiel erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Reiß endete. Das folgende Einzel zwischen Simon Lederer und Sebastian Trapp, das vor der Begegnung auf Grundlage der TTR-Werte bereits als Sieg für die Gastmannschaft eingeplant wurde, endete dagegen mit einem knappen 3:2-Erfolg für den Gastspieler. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Anschließend war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an der Reihe. Armin Mutz hatte im Match gegen Dirk Grad am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Punkt für das Team bei. Tobias Höltring gelang es, Michael Jarzabek im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Begegnung endete schließlich mit einem gemäß der TTR-Werte zu erwartenden 3:0-Erfolg. Da gab es nichts zu rütteln. Im Anschluss war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:2 an der Reihe. Markus Lutz machte mit Bernd Ruf beim 11:5, 11:6, 11:5 ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Nicht einen Satzgewinn überließ Johann Frank seinem Gegner Daniel Volk beim ungefährdeten 3:0-Sieg und steuerte damit einen Zähler für die Heimmannschaft bei. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 7:2. Lukas Reiß bezwang anschließend Sebastian Trapp in einem sehr ausgeglichenen Spiel erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Das war nichts für schwache Nerven. Mit dem Erfolg in diesem Spiel steht Trapp nun bei 21 Siegen und 5 Niederlagen seit Beginn der Spielzeit. Einen hart erarbeiteten Sieg feierte Simon Lederer beim 7:11, 11:8, 12:10, 5:11, 11:9 gegen Gregor Wittrich, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Bällen Differenz zeigt, wie eng umkämpft das Einzel insgesamt war. Das letzte Spiel führte somit im Ergebnis zum eindeutigen Endstand von 9:2.

Durch diesen Sieg hat die SG Heidelberg-Neuenheim II nun ein Punkteverhältnis von 22:8 auf dem Konto, während der TTC Hirschhorn nach der Niederlage jetzt ein Punkteverhältnis von 15:13 als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen den TTC Wiesloch-Baiertal IV (SG Heidelberg-Neuenheim II) bzw. gegen den FC Schatthausen (TTC Hirschhorn).

Statistik:

SG Heidelberg-Neuenheim II

Doppel: Reiß / Lederer 1:0, Mutz / Höltring 0:1, Lutz / Frank 1:0

Einzel: L. Reiß 2:0, S. Lederer 1:1, A. Mutz 1:0, T. Höltring 1:0, M. Lutz 1:0, J. Frank 1:0

TTC Hirschhorn

Doppel: Trapp / Jarzabek 1:0, Wittrich / Grad 0:1, Volk / Ruf 0:1

Einzel: S. Trapp 1:1, G. Wittrich 0:2, M. Jarzabek 0:1, D. Grad 0:1, D. Volk 0:1, B. Ruf 0:1